

Suche

Suche

» Was gibt es bei
» Was gibt es bei
» Was gibt es bei
» Was gibt es bei
» Was gibt es bei

MARABU MUSIKNEWS



BEATSTEAKS

Am 20. Januar erscheint das neue Album der Beatsteaks Boombos. Vorab gibt es die Single "T.M.I. & Honey" zum Download.

MARABU TOP 50 2010

1. HURTS "Wonderful Life"
2. VAMPIRE WEEK-END "Holiday"
3. WAVVES "King Of The Beach"
4. KINDER OF LEON "Radioactive"
5. BLANIS "You Light"
6. HEMPHY "HAW" "I said"
7. ARCTIC MONHERS "Comerston"
8. ELEMENT OF CRIME "Am Ende Dank ich Immer Nur An Dich"
9. ELLIE GOLDING "Sherry Eyed"
10. CHROMO "Start Your The Light On"
11. COUNTDOWN "After Dark"
12. EXAMPLE "Pickup"
13. KELE "Tendons"
14. THE NATIONAL "Bloodbuzz Ohio"
15. SOPHIE HUNGER "1983"
16. ELLIE GOLDING "WonderHorse"
17. WE HAVE BAND "Dressa"
18. ROBIN "Nag With Me"
19. ARCADE FIRE "The Suburbs"
20. GARY CABR FOR GUYE "Meet Me On The Equinox"
21. MOMY "Flash Delirium"
22. EARLE SPENCILL "2000 LightYears"
23. THE CRUMS "Let's Go Surfis"
24. HANNAH & THE DAWGBOYS "Midwest"
25. ELLIE GOLDING "Under The Sheets"
26. DELPHIC "Dust"
27. FENLAFSEN "Neues Leben"
28. SILLY "Ich sag nicht ja"
29. DARWIN DEEZ "Ruler Detector"
30. JOHNNY FLYNN "Kontroly Pitt"
31. THE GASLIGHT ANTHEM "American Slang"
32. LISSE "When In Alone"
33. ZVIC "Reactive"
34. THE SCRIPT "Breakeven"
35. LISSE "Yuckies"
36. FIRST AID KIT "Hard Believe"
37. FLORENZ KORNHAUS "Darling I Can See You Fallin"
38. NLS KOPPRICH "Kirschen"
39. PLAN B "She Said"
40. GORILLAZ "On Melancholy Hill"
41. ANDY & THE JEMBERS "Thank You For You Love"
42. LAURA VERN "July Flame"
43. THE LEISURE SOCIETY "A Matter Of Time"
44. GIBBERT ZU KNYPHAUSEN "Melancholie"
45. DAVE "Bilder Of Love"
46. TWEAK END "A SawAhh"
47. INTERPOL "Bannica"
48. WIK SING HELDEN "Aha"
49. SPOON "Winters In Reverse"
50. ARCADE FIRE "Ready To Start"

EDITORS

Die Editor veröffentlichten ein Bosses(???) nach 3 reguläre Platten. "Wir haben in unseren Archiven geforscht" sagt Sänger Tom Smith. Im Februar erscheint ein Bosses im BRN mit MARABU DJ MARCEL FISCHER.

GLASSER

Zum ersten Mal hat Glasser 2009 mit „Appy“ in die öffentliche Wahrnehmung. Obwohl sie die Songs dieser EP selbst mit einfachen Mitteln aufgenommen hatte, erzielte sie sofort eine Aufmerksamkeits, die ihr viele Liveshow und Supportgigs unter anderem für The XX und Zola besorgte.

Glasser ist das One-Woman-Orchester und Alter Ego von Catherine Meunier. Ihr Debütalbum „Ring“ ist ein aufregendes Werk, das als in sich geschlossenes Ganzes mit jedem Track und jedem Moment weitere Reize setzt. Oder wie es die New York Times schreibt: „These are beautiful songs, both sweet and abstract, deeply felt and anthemic.“

Was in Romanen, Dokumenten, dem komplexen und faszinierenden Erzählstruktur diesem Album über viele Strecken Platz steht, laufen die Ideen auf „Ring“ spielerisch-metaphorisch auseinander, um abschließend auf gleicher Höhe wieder zu verschmelzen. Da ist kein größtenteils Anagnostis, die die ursprünglich thematisch angelegten Songs durch Strecker, Bläser und vielfältige Percussion bereichert. So ergibt sich ein faszinierendes und etwas spannendes Spiel von subtilen Momenten und ausstrahlender Energie. In der Musik verbindet sich die Energie einer von kreativer Energie bereicherten Kunstform mit der Melancholie der von einem Wechsel umgebenen und rührenden Nostalgie. Moderner Pop, der live sofort in den Bann zieht.

Glasser live:

- 01.02.2011: Hamburg - Pinzbar
- 08.02.2011: Berlin - Comet Club
- 10.02.2011: Köln - Blue Bird



ARCADE FIRE

Nur drei Tage nach ihrem Auftritt bei den Grammys (drei Nominierungen) und direkt am Tag nach ihrer Performance bei den BRIT Awards (zwei Nominierungen) werden ARCADE FIRE nach Berlin jettet, um im Rahmen der BEETHOVEN die Vorkommnisse ihrer fünften "Scrivens From The Suburbs" zu besuchen. Das ist sicherlich sinnvoller und besser, als zum Echo zu gehen (keine Nominierung) und macht auch endlich mehr Spaß.

Der Film wurde geschrieben von Will und Win Butler, und entstand unter der Regie von MacKenzie Scott, einer der vier Expansion des normalen Musikideenkonzepts, natürlich basierend auf dem monumentalen Album "The Suburbs". Premiere ist am 18. Februar 2011 um 22 Uhr im Rahmen der "Darkside Shows" im Cinema am Potsdamer Platz.

Zusätzlich wird es drei weitere Pressevorführungen geben, bei denen der Film in verschiedenen Berliner Kinos gezeigt wird. In dem Filmwettbewerb konkurrieren 26 Filme aus 21 Ländern um den Goldenen und den Silbernen Bären (Preis der Jury), den DADA-Kurzfilmpreis und die Nominierung für den europäischen Nachwuchspreis. In der offiziellen Preisverleihung der Berlinale heißt es dazu: "Spätestens erwartet in Science From The Suburbs das Musikidee um den Film, ohne die Struktur des Clips zu verlassen. Die Zukunft ist heute geworden. Die Bedeutung erweist sich der Nähe der Mitter. Erinnerung an einen vergangenen Sommer".

Der Film ist, der Film im Mai auf DVD in einer erheblich erweiterten Version von "The Suburbs" erhältlich zu machen. Da ist die Rede von neuen Songs, Fotobuch usw. Wir werden zu gegebener Zeit die Details bekannt geben.

Das alles geht Hand in Hand mit der freudigen Nachricht, dass die beste Live-Band der Welt im Juni als Headliner zu den Hanzee und Southside-Festivals kommt. Also, auch 2011 bei Arcade Fire.

17.05. Scheffel, Hutmacher Festival
18.05. Neuhausen o. Eck, Southside-Festival

THE JAYHAWKS

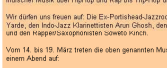
Gute Nachrichten für Jayhawks-Vorherr Gary Lours und Mark Olson arbeiten wieder zusammen. So weit bekannt. Aber Sie nahmen gerade ein Album auf, das ihrem Meisterstück "Tomorrow The Green Grass" sehr ähnlich sein wird.

CAPTAIN BEEHEART IST TOT

Captain Beeheart ist gestorben. Der effusive Musiker und Zappa-Kumpel Don Van Vliet erlag im 69. Jahre einer schweren Krankheit. Er hat nichts vom musikalischen Mannequin - und wurde es zum einflussreichsten Helden einer Generation von Musikern. Gibt's bitte er die Male in Kalifornien.

NIE WIEDER BAKER STREET

GERRY RAFFERTY starb im Alter von 63 Jahren. MARCEL FISCHER würdigt den Künstler in Kürze.



BRIT JAZZ WEEK

Die erste BRIT JAZZ WEEK findet im März 2011 statt! Um genau zu sein sind es zwei Wochen, in denen sich sechs der spannendsten Jazz-Formationen Großbritannien dem deutschen und österreichischen Publikum in 13 Städten und 14 Clubs abwechselnd vorstellen. Dabei handelt es sich um ganz unterschiedliche Jazz-Bands, deren musikalische Einflüsse von indischer Musik über HipHop und Pop bis Trap und Rock reichen.

Wir dürfen uns freuen auf: Die Ex-Popstern-Jazzrockstar Git The Bleasing, der Saxophonisten Jason Yarde, den Indo-Jazz-Klaviernisten Alan Gibbs, den Pianisten Kiki Downes, das Julian Siegel Quartet und den Reggae-Saxophonisten Zoroastro Nones.

Vom 14. bis 19. März treten die oben genannten Musiker in folgenden Städten und Clubs an jeweils einem Abend auf:

Berlin, A-Trane

Hamburg, Birdland

Dortmund, Dominic

Köln, Stadtgarten

München, Unterfahrt

Karlsruhe, Talhaus und Kulturzentrum Tempel

Dann geht es vom 21. bis 26. März weiter und bis nach Österreich:

Liedinghausen, Burg Vischingen

Frankfurt, Brotback

Mannheim, Alts Feuerwache

Passau, Café Museum

Innsbruck, Troibhaus

Linz, Oxymon

Wien, Porgy & Bess



REM

Neue Platte von REM steht in den Startlöchern, wir warten gespannt.

INTERVIEWS

Es kommen DARWIN DEEZ, RICHARD MARY, GIBBERT ZU KNYPHAUSEN, WE HAVE BAND, CHROMO, STUDD-AGENT und FALKENBERG.

BBC & MUSIC

Der Hörsender (Digitalprogramm der BBC) geht. Lange gab es Schlussausgaben, doch nun will die BBC das Programm fortsetzen. Gut, so ein hochwertiges Musikradio erhalten bleibt.

